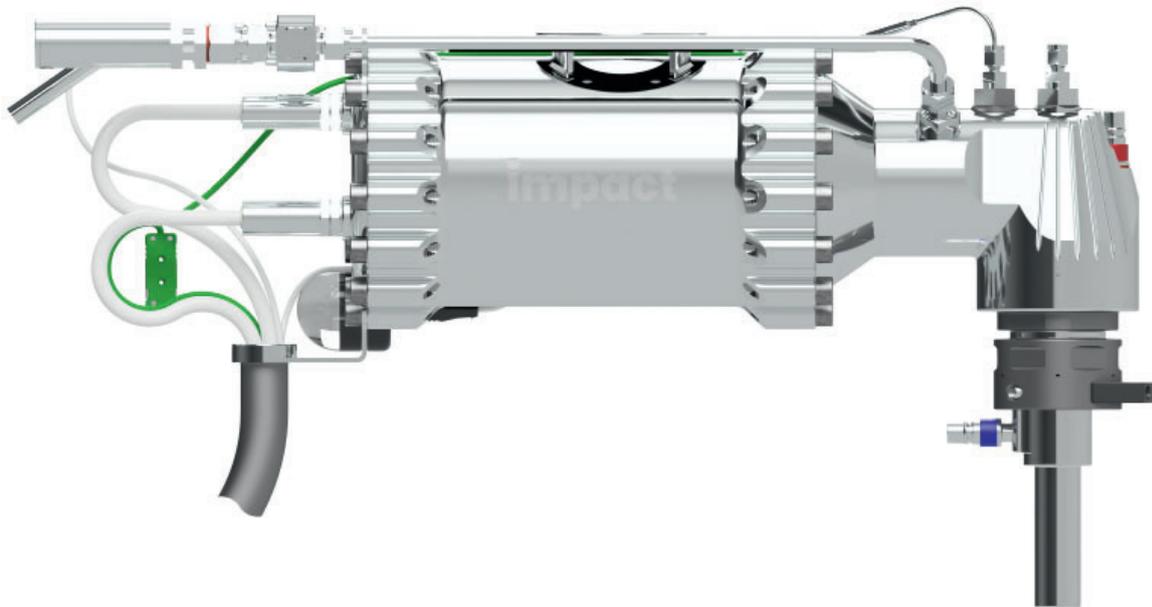


## IMPACT GUN 6/11 AH EvoCSII

10017.00.0.00

### Kernfaktoren:

- Geeignet für gesamten Bereich des Kaltgasspritzens
- Prozessgas Druck bis 60 bar
- Prozessgas Temperatur bis 1100 °C
- Integrierte Heizung mit max. 44 kW Heizleistung
- Wasserkühlung von Vorkammer und Injektor möglich
- Wasserkühlmantel für Düse enthalten



Die Impact Gun 6/11 AH EvoCSII ist ein von Grund auf neu entwickelter Pistolentyp für das Impact Spray System EvoCSII, zu dem es 100%ig kompatibel ist. Durch die axiale Einspritzung des Pulvers in das Prozessgas wird nicht der Pulverstrahl umgelenkt wie bei unseren anderen Gun-Modellen, sondern das Prozessgas. So ist die Impact Gun 6/11 AH EvoCSII in der Lage, das Metallpulver besonders präzise im Vorkammerbereich zentrisch einzuführen. Die axiale Injektion des Metallpulvers ist besonders vorteilhaft bei sehr feinen und temperatur-

empfindlichen Werkstoffen, da die Gefahr der Pulveranhaftung im Vorkammerbereich sowie in der Düse stark verringert wird. Dieses neue Modell der Gun kann optional mit einem wassergekühlten Injektor und einer ebenfalls optionalen wassergekühlten Vorkammer ausgestattet werden. In Kombination mit der optimierten Wasserkühlung der Düse wird eine gleichbleibende Temperaturverteilung im gesamten Front-Bereich der Pistole gewährleistet. Durch eine optionale Vorkammerververlängerungen wird der Wärmeintrag in das Pulver zusätzlich erhöht.

**Technische Daten**

Kompatibilität	Impact Spray System EvoCSII	
Heizleistung	max. 44 kW	
Nenn - Spannung	400 V / 480 V / 3 Ph AC	
Nominal - Stromaufnahme	64 A	
Prozessgas	N2	He
Maximaler Druck	60 bar	
Einstellbereich Druck	5 - 60 bar*	
Maximale Heiztemperatur	1100 °C bei 50 bar / 1000 °C bei 60 bar	
Einstellbereich Temperatur	50 - 1100 °C*	
Heizleistungsregelung	stufenlos	
Schalldruck in 1 m Abstand	125 dB(A)	
Länge (ohne Düse)	213 mm	
Breite	190 mm	
Höhe	660 mm	
Gewicht	32,5 kg	
Druckbehältervolumen	2,4 l	
Sicherheitswert Druckeinstellung	62 bar	
Betriebstemperatur	5 - 50 °C	
Kabel- und Schlauchlänge	7 - 18 m	

\*Wird Helium als Prozessgas verwendet, sind die maximalen Prozessparameter unterschiedlich.